

NACHHALTIGKEIT

VERBRAUCHERSCHUTZ

VERBRAUCHERSCHUTZ

Im Interesse der Verbraucher*innen



Verbraucherschutz ist für die kfd ein wichtiges Anliegen. Foto: kfd/pixabay

Chemikalien in Kosmetika, die wie Hormone wirken oder Plastikrückstände in Fischen: Diese Gesundheitsgefahren müssen Verbraucherinnen und Verbraucher nicht hinnehmen.

Für die kfd ist Verbraucherschutz ein wichtiges Anliegen. Der Ständige Ausschuss

"Hauswirtschaft und Verbraucherthemen" der kfd befasst sich regelmäßig mit verbraucherpolitischen Fragen, macht auf Probleme und Gefahren aufmerksam und gibt Verbrauchertipps.

Wie sind beispielsweise die verschiedenen Gütesiegel (Stiftung Warentest, Öko-Test) einzuschätzen und welche Alternativen gibt es im Haushalt, um die gesundheitsschädlichen Auswirkungen von Plastik zu vermeiden (Glas statt Plastik)?

Eintreten für Verbraucherrechte

Die kfd als großer Frauenverband kann seine Stärke nutzen, Druck ausüben und für Verbraucherrechte und -schutz eintreten. Die kfd ist daher auch im Bundesverband der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände e.V. (vzbv) vertreten.

Der Verbraucherzentrale Bundesverband vertritt die Interessen von mehr als 80 Millionen Verbrauchern in Deutschland gegenüber Politik, Wirtschaft und Verwaltung und klagt Verbraucherrechte vor Gericht ein.

Als Dachverband der 16 Verbraucherzentralen der Bundesländer sowie weiterer 27 verbraucherpolitischer Organisationen bündelt er die Kräfte für einen starken Verbraucherschutz. Er wurde im Jahr 2000 gegründet und ging aus dem Zusammenschluss der Arbeitsgemeinschaft der Verbraucherverbände (AgV), des Verbraucherschutzvereins (VSV) und der Stiftung Verbraucherinstitut hervor.

Als Gegengewicht zu den Interessenverbänden der Wirtschaft war die AgV bereits 1953 von Sozialverbänden, Konsumgenossenschaften und Frauenvereinigungen, wie der kfd gegründet worden.

LINKS

kfd-Positionspapier "nachhaltig und geschlechtergerecht weltweit"

Ständiger Ausschuss "Hauswirtschaft und Verbraucherthemen"

Klimaschutzpaket

kfd-Projekt "Zukunft: nachhaltig und geschlechtergerecht"

kfd-Umweltwerkklärung

Verbraucherzentrale Bundesverband

Hauswirtschaft

STAND: 06.02.2023